

NIEDERSCHRIFT

über die 27. Sitzung des Ortsgemeinderates Gau-Bickelheim - Öffentlicher Teil -

Datum: 18. Dezember 2017

Ort: Rathaus Gau-Bickelheim

Beginn: 19:00 Uhr **Ende:** 19:58 Uhr

I. Anwesenheitsliste

<u>Bürgermeister:</u>	
Janz, Friedrich	

<u>Beigeordnete:</u>	
Krämer, Bernhard (o.RM)	
Mack, Wolfgang (o.RM)	

<u>Ratsmitglieder:</u>	
Abel, Adam	
Beck, Heike	entschuldigt
Brunk, Markus	
Bunn, Gernot	
Engert, Jaqueline	
Gräsel, Anita	
Hollenbach, Peter	
Jung, Hansjörg	entschuldigt
Krollmann, Markus	
Lintgen, Michael	ab 19.35 Uhr (zu TOP 6)
Mayer, Frank	entschuldigt
Schnabel, Alfons	
Schnabel, Karl-Heinz	
Vollmer, Jürgen	
Vollmer, Martin	
Weil, Dominik	

<u>von der Verwaltung:</u>	
Frau Annette Faßbinder, zugl. Schriftführerin	

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- TOP 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 16a Gemeindeordnung**
- TOP 2 Teilnahme an der 4. Bündelausschreibung Strom 2019-2020 des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz
- Beratung und Beschlussfassung -**
- TOP 3 Baumpflegemaßnahmen auf dem neuen und dem alten Friedhof -
Auftragsvergabe
-Beratung und Beschlussfassung -**
- TOP 4 Ersterfassung Baumbestand der Ortsgemeinde Gau-Bickelheim -
Auftragsvergabe
-Beratung und Beschlussfassung -**
- TOP 5 Anschaffung eines neuen Spindelrasenmähers für den Sportplatz
- Beratung und Beschlussfassung -**
- TOP 6 Wiederkehrende Beiträge – Beauftragung eines Ingenieurbüros mit der
Ermittlung der voraussichtlichen Kosten der geplanten Ausbaumaßnahmen
- Beratung und Beschlussfassung -**
- TOP 7 Bauangelegenheiten**
- TOP 8 Mitteilungen und Anfragen**

Ortsbürgermeister Friedrich Janz eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung des Ortsgemeinderates und begrüßt die Ratsmitglieder sowie zahlreiche Kinder, Jugendliche und ihre Eltern. Er stellt fest, dass mit Schreiben vom 06.12.2017 ordnungsgemäß zur Sitzung eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig versammelt ist. Weiterhin begrüßt er Frau Annette Faßbinder von der Verbandsgemeindeverwaltung und bestellt diese zugleich zur Schriftführerin.

I. ÖFFENTLICHER TEIL

- TOP 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 16a Gemeindeordnung**

Herr Janz erteilt den Anwesenden im Zuhörerraum das Wort.

Frau Sandra Fels stellt die Anfrage, ob der ehemalige Jugendraum im Untergeschoss des Rathauses wieder für Kinder und Jugendliche hergerichtet und genutzt werden kann, da die

Jugendlichen seit Jahren keinen Platz hätten, wo sie sich treffen können. Es wäre wünschenswert, dass die Ortsgemeinde Räumlichkeiten zur Verfügung stellt, in der sich Jugendliche 1 Mal pro Woche treffen können.

Ortsbürgermeister Janz teilt daraufhin mit, dass der ehemalige Jugendraum im Untergeschoss des Rathauses unter Mitwirkung der Grauen leergeräumt wurde. Dieser Raum könne auch nicht mehr beheizt werden, da die veralteten Elektrospeicheröfen abgebaut worden seien. Bei der ins Auge gefassten Sanierung des Rathauses und insbesondere der Modernisierung der Heizungsanlage werde die Nutzung des Untergeschosses als Jugendraum nicht mehr möglich sein. Dies deshalb, weil im Zusammenhang mit der Sanierung des Rathauses die Teilnahme an den Ratssitzungen sowie der Zugang zu den Sprechstunden des Bürgermeisters barrierefrei ermöglicht werden müsse. Wie bereits in vergangenen Sitzungen angekündigt, plane die Verwaltung, als Alternative den Mannschaftsraum des ehemaligen Feuerwehrgerätehauses für Jugendliche herzurichten. Zudem könnten sich dann auch „Die Grauen“ dort treffen. Des Weiteren sollen große Teile der Gerätschaften aus der Bürgerhausscheune künftig im ehemaligen Feuerwehrgerätehaus untergebracht werden. Herr Janz teilt dem Rat mit, dass auf seiner Agenda die Einberufung einer Jugendausschusssitzung für den Januar 2018 stehe. Dabei solle auch besprochen und beraten werden, wie man die Jugendlichen bei ihren regelmäßigen Treffen evtl. durch Sozialarbeiter/Innen begleiten kann. Die Erfahrungen der Vergangenheit mit Jugendtreffs ohne Begleitung seien durchweg nicht positiv gewesen.

Herr Markus Krollmann merkt an, dass bereits in der Sitzung am 15.12.2014 die Einrichtung eines Jugendtreffs auf der Tagesordnung stand. Erneut sei dieses Thema 2015 und 2016 erörtert worden. Nach 3 Jahren sei immer noch keine Jugendausschusssitzung dazu einberufen worden.

Herr Abel bestätigt die Aussage von Herrn Krollmann. Er sei froh, dass in der heutigen Sitzung so viele Kinder und Eltern anwesend seien, die ihr Anliegen vorbringen. Es sei ein gutes Zeichen, wenn sich die Eltern hier einbringen.

Ortsbürgermeister Janz bestätigt noch einmal, dass er das Thema nun umgehend angehen und im Januar zu einer Jugendausschusssitzung einladen werde.

TOP 2 Teilnahme an der 4. Bündelausschreibung Strom 2019-2020 des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz - Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

Die Stromlieferverträge der Ortsgemeinden mit der EWR AG für die Abnahmestellen der Ortsgemeinden (z.B. Rathäuser, Gemeindehallen, Straßenbeleuchtung) enden am 31.12.2018.

Der Stromliefervertrag der Verbandsgemeinde mit der EVM (Energieversorgung-Mittelrhein GmbH) für die Abnahmestellen der Verbandsgemeinde (Schulen, Feuerwehrgerätehäuser, Schwimmbad, Einrichtungen der Abwasser- und Wasserwerke) endet ebenso am 31.12.2018.

Der Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz bietet die Teilnahme an der 4. Bündelausschreibung Strom für die Stromlieferung ab 01.01.2019 an.

Beschlussvorschlag

1. Die Verwaltung (Bürgermeister / Ortsbürgermeister in Zusammenarbeit mit der Verbandsgemeindeverwaltung) wird bevollmächtigt, die Gt-service Dienstleistungsgesellschaft mbH (Gt-service, Kooperationspartner des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz) mit der Ausschreibung der Stromlieferung der Verbandsgemeinde / Ortsgemeinde zum 01.01.2019 zu beauftragen.
2. Der Rat überträgt die Zuschlagsentscheidung für die Vergabeleistungen an die Gt-Service, die sich zur Durchführung der Ausschreibung weiterer Kooperationspartner bedient.
3. Die Verbandsgemeinde / Ortsgemeinde verpflichtet sich, das Ergebnis der Bündelausschreibung als für sich verbindlich anzuerkennen. Sie verpflichtet sich zur Stromabnahme von dem Lieferanten/den Lieferanten, der/die den Zuschlag erhält/erhalten, für die Dauer der Vertragslaufzeit.
4. **a) Die Verwaltung wird beauftragt, Strom mit folgender Qualität im Rahmen der vierten Bündelausschreibung Strom ausschreiben zu lassen:**
 - 100 %Normalstrom
keine Anforderungen an die Erzeugungsart
 - 100% Strom aus erneuerbaren Energien (Ökostrom) ohne Neuanlagenquote
Beschaffung nach dem sogenannten Händlermodell
 - 100 % Strom aus erneuerbaren Energien (Ökostrom) mit Neuanlagenquote (33%)
Beschaffung nach dem sogenannten Händlermodell

b) Im Falle der teilweisen Ausschreibung von Ökostrom:

Der zu liefernde Strom soll zu

- _____ % aus Normalstrom, zu
- _____ % aus Ökostrom ohne Neuanlagenquote und zu
- _____ % aus Ökostrom mit Neuanlagenquote

bestehen.

Die Verwaltung wird beauftragt, entsprechende Abnahmestellen auszuwählen, die aufgrund der Abnahmemenge dem jeweiligen prozentualen Anteil entsprechen.

Ergänzend zu der dem Rat vorliegenden Beschlussvorlage schlägt Herr Janz vor, die Lieferung von 100% Strom aus erneuerbaren Energien (Ökostrom) ohne Neuanlagenquote ausschreiben zu lassen – Punkt 4a, 2. Alternative.

Dem so ergänzten Beschlussvorschlag schließt sich der Rat einstimmig an.

**TOP 3 Baumpflegetmaßnahmen auf dem neuen und dem alten Friedhof -
Auftragsvergabe
-Beratung und Beschlussfassung -**

Bereits in der Sitzung vom 27.07.2017 wurde die Fa. Baumpfleget Horstmann entsprechend deren Angebot vom 08.07.2017 mit der Pflege der Eichen am Römer beauftragt. Gemäß dem Angebot sind noch Baumpflegetmaßnahmen auf dem alten und dem neuen Friedhof durchzuführen. Die Gesamtsumme hierfür beträgt 3.612,00 € netto.

Die Verwaltung hält das Angebot der Fa. Horstmann für angemessen, bestätigt die Notwendigkeit der Maßnahmen und empfiehlt, auch den restlichen Auftrag zum Angebotspreis von 3.612,00 € netto an die Fa. Horstmann zu vergeben.

Dem schließt sich der Rat einstimmig an.

**TOP 4 Ersterfassung Baumbestand der Ortsgemeinde Gau-Bickelheim
-Beratung und Beschlussfassung -**

Im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht der Gemeinde bedarf es einer Erfassung des Baumbestandes in der Ortsgemeinde Gau-Bickelheim. Daraus soll dann ein Baumkataster erstellt werden, aus dem sich die erforderlichen Maßnahmen zur Sicherung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit der Bäume ergeben.

Wegen der Erstellung dieses Baumkatasters wurde ein Unternehmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert.

Die ermittelte Angebotssumme liegt unter Berücksichtigung der Anzahl der zu erfassenden Bäume bei ca. 1.950,00 € netto.

Im Rat war Konsens, dass größere Bäume regelmäßig und kleinere Bäume in größeren Zeitabständen kontrolliert werden sollen. Ebenfalls wird angeregt, die Bäume an der Ortsrandlage wie z. B. die großen Pappeln am Wiesbach Richtung Wallertheim und die Bäume auf dem Friedhof mit abzudecken.

Herr Karl-Heinz Schnabel fragt an, ob auch die Bäume der Kirchengemeinde rund um die Kirche mit in den Bestand aufgenommen und regelmäßig kontrolliert werden können. Die Kirchengemeinde würde sich an den Kosten entsprechend beteiligen.

Die Verwaltung schlägt am Ende der Diskussion vor, den Auftrag an das Ing. Büro Funky Gardens aus Eckelsheim, zu dem Angebotspreis von 1.950,00 € zu vergeben.

Der Beschluss hierzu ergeht einstimmig.

TOP 5 Anschaffung eines neuen Spindelrasenmähers für den Sportplatz - Beratung und Beschlussfassung -

Sachdarstellung

Auf dem gemeindeeigenen Rasensportplatz ist ein 26 Jahre alter Spindelrasenmäher im Einsatz, der in den letzten beiden Jahren zunehmend störanfällig wurde. Dies hatte bisher in 2017 über 10 Reparaturen zur Folge und ist daher im Hinblick auf ein effizientes Arbeiten des dort tätigen Platzwartes nicht mehr akzeptabel.

Daher hatte die Verwaltung in den letzten Wochen in Verbindung mit Fachkräften drei Angebote für die Beschaffung eines Ersatzgerätes eingeholt und dies auch im Rahmen einer Vorführung vor Ort begutachtet.

Um auch weiterhin eine ordnungsgemäße Pflege des Rasenplatzes gewährleisten zu können, sollte deshalb ein neuer Spindelrasenmäher angeschafft werden.

Folgende Angebote wurden uns dazu übersandt:

1. Raiffeisen Mannheim eG, Mannheim	33.915,00 €
2. Fa. U. Gutenberger, Badenheim	35.212,20 €
3. Fa. Haußmann, Biebelsheim	39.793,81 €

Ein weiteres Angebot der Fa. Haußmann für einen Rasenmäher mit einer Sichelschneidevorrichtung zum Preis von 34.816,84 € wurde nach der Vorführung eines solchen Gerätes aus dem o.g. Vergleich genommen.

Auf nochmalige Nachfrage hat uns die Fa. Raiffeisen Mannheim eG außerdem schriftlich zugesichert, dass sie mit der künftigen Betreuung, d.h. Wartung und ggf. Reparaturen, ein ortsnahes Unternehmen beauftragen will.

Aussprache

Der 1. Beigeordnete Bernhard Krämer erläutert dem Rat die verschiedenen Angebote eines Spindelrasenmähers. Das günstigste Angebot kommt von der Raiffeisen Mannheim. Laut dem Vertreter der Raiffeisen Mannheim übernimmt die Firma Gutenberger aus Badenheim den Service, der in der Gewährleistungszeit gewährt wird.

Herr Alfons Schnabel fragt kritisch an, warum ein so teures Model gekauft werden soll. Ein Aufsitzrasenmäher wäre auch bereits für 2.000 bis 3.000 € zu haben. Darauf folgt im Rat eine Diskussion. Herr Krämer informiert den Rat über die technischen Daten und die Notwendigkeit, sich erneut für einen etwas teureren Spindelrasenmäher zu entscheiden. Herr Martin Vollmer erklärt, dass ein Spindelrasenmäher das beste Gerät für einen Sportplatz sei und somit kein Vergleich mit einem normalen Grünflächenmäher möglich ist. In Anbetracht dessen, dass der alte Rasenmäher 26 Jahre alt ist und der Rasen in der Saison wöchentlich mindestens einmal gemäht wird, rechnet sich die teurere Anschaffung für weitere 20 Jahre.

Beschluss

Der Ortsgemeinderat Gau-Bickelheim beschließt nach eingehender Beratung einstimmig die Beschaffung eines neuen Spindelrasenmähers und die Vergabe an den günstigsten Anbieter, die Fa. Raiffeisen Mannheim eG.

TOP 6 Wiederkehrende Beiträge – Beauftragung eines Ingenieurbüros mit der Ermittlung der voraussichtlichen Kosten der geplanten Ausbaumaßnahmen - Beratung und Beschlussfassung -

Herr Janz berichtet, dass mittlerweile ein Angebot eines Ingenieurbüros vorliegt, das mit der Ermittlung der voraussichtlichen Kosten der geplanten Ausbaumaßnahmen verschiedener Ortsstraßen beauftragt werden solle. Dieses Angebot belaufe sich auf brutto 4.160 € und liege damit innerhalb des vom Rat angedachten Rahmens.

Die Bauabteilung der Verbandsgemeinde könne grundsätzlich zwar eine vergleichbare Kostenermittlung durchführen. Da sie personell aber sehr schwach besetzt sei, solle die Ortsgemeinde Gau-Bickelheim eigenständig das Ingenieurbüro beauftragen um bei den wiederkehrenden Beiträgen nun endlich voranzukommen und die VG zu entlasten.

Nach kurzer Diskussion beschließt der Rat einstimmig, das Ingenieurbüro mit der Kostenermittlung zum Angebotspreis zu beauftragen.

TOP 7 Bauangelegenheiten

Ortsbürgermeister Janz teilt dem Rat mit, dass der Eigentümer des Gewerbegrundstücks im St. Floriansweg 6 inzwischen einen Bauantrag auf der Basis des Bauvorbescheids der Kreisverwaltung vom 11. Januar 2017 eingereicht hat. Von den möglichen zwei Gebäuden solle zunächst nur eines realisiert werden, nach dessen Vermietung dann auch das zweite. Da die Planung dieses „Wißbergforums“ sich im Rahmen des Bebauungsplans und der Vorgaben des Bauvorbescheids gehalten habe, habe er für die Ortsgemeinde dem Antrag bereits zugestimmt und ihn weitergeleitet.

TOP 8 Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen:

- Wegen der für 2019 geplanten Sanierung der Ortsdurchfahrt der B 420 hatte Herr Janz mit dem stellvertretenden Leiter des Landesbetriebs Mobilität telefoniert und einen Gesprächstermin mit ihm vereinbart. Bei diesem Gespräch am 11. Januar 2018 soll über das weitere Procedere gesprochen werden. Herr Janz wird bei diesem Treffen insbesondere noch einmal deutlich machen, dass die Ortsgemeinde mit einer Vollsperrung nicht einverstanden sein kann und andere Lösungen gefunden werden müssen.
- Ende Januar soll eine Jugend- und eine Bauausschusssitzung stattfinden.

- Zum Neujahrsempfang der Gemeinde am Samstag, dem 13.01.2018, lädt Herr Janz noch einmal ausdrücklich ein.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das heutige Sitzungsgeld dem Haus Katharina zu spenden.
- Das Buch „200 Jahre Gau-Bickelheim in Rheinhessen“ wurde gerade noch rechtzeitig zum Weihnachtsmarkt geliefert und wird gut angenommen. Bisher konnte ein Drittel der 500 Bücher verkauft werden. Im Januar wird die Allgemeine Zeitung über dieses Buch in einem ausführlichen Artikel berichten.

Anfragen:

- Herr Karl-Heinz Schnabel bittet, in einer der nächsten Ratssitzungen die Finanzierung der Wirtschaftswege auf die Tagesordnung zu setzen.
- Herr Jürgen Vollmer sieht die Anordnung der Baumscheiben im Gutenbergring als problematisch an und bittet den Rat, im neuen Bauabschnitt auf die Platzierung dieser Baumscheiben zu achten. Die Baumscheiben im Gutenbergring liegen an der Grundstücksgrenze. In der Regel werden auch die Garagen an die Grenze gebaut. Herr Martin Vollmer berichtet daraufhin, dass ein Grundstücksbesitzer eine Baumscheibe mit Schotter aufgefüllt hat und an Randsteinen bereits Schäden entstanden sind. Im Rat wird entschieden, dass der Besitzer den Schotter im Frühjahr wieder entfernen muss. Eine Lösung wäre evtl., die Baumscheiben nach dem Pflanzen der Bäume teilweise mit Rasenpflanzsteinen zu pflastern. Andere Standorte als die Grenze zwischen zwei Grundstücken werden dagegen als problematisch angesehen.
- Der weitere, von der Gemeinde Gau-Bickelheim finanzierte Wassersauger für die Freiwillige Feuerwehr ist geliefert und kann bei Bedarf verwendet werden.
- Auf dem Bürgersteig vor dem Anwesen Dörschug ist eine Fuge von 5 – 10 cm im Pflaster entstanden welche ausgefüllt werden soll; an einem der aufgemauerten Pflanzbeete in der Effenmühle sind 2 – 3 Steine rausgebrochen, die getauscht werden sollen; im St. Martinsweg wurde das Tempo 30 Schild umgefahren; es muss neu eingebaut oder ersetzt werden. Der Bauhof wird mit diesen Aufgaben betraut.

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen mehr ergeben, schließt Ortsbürgermeister Friedrich Janz den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:58 Uhr.

Unterschriften:

Friedrich Janz, Vorsitzender

Annette Faßbinder, Schriftführerin